



SUCCESS STORY



Sportartikelunternehmen baut seine virtuelle Struktur aus:

PUMA optimiert mit NotesToPaper Lotus Notes

Herzogenaurach, Juli 2002 PUMA ist bestrebt, zum ersten echten virtuellen Sportartikelunternehmen zu werden. Die innovative Organisationsstruktur besteht aus einer virtuellen Unternehmenszentrale und dezentralen Kompetenzzentren. Ende der neunziger Jahre wurde die Infrastruktur für eine neue Generation der Unternehmens-kommunikation auf der Basis von Lotus Notes errichtet. Nachdem die Fundamente für diese weltweit agierende Plattform gelegt waren, wurden die ersten Applikationen eingebunden. Die interne Zusammenarbeit konnte dadurch strukturiert, für alle Mitarbeiter sichtbar und erheblich effizienter gestaltet werden.

Der Aufbau von Lotus Notes

PUMA entwickelte die ersten Applikationen, die auf Lotus Notes basieren und den Produktentwicklungsprozess virtuell unterstützen. Allen am Prozess Beteiligten wird ständiger Zugang gewährt und die direkte Eingabe von Daten in allen Entwicklungsstufen ermöglicht. Ein Schuh wird dann zum Beispiel in den USA entworfen und das Design steht den Entwicklungszentren in Deutschland und HongKong zur Verfügung, bis in einem ständigen Austausch zwischen den verschiedenen Standorten das Produkt fertiggestellt ist. Die Informationen für das einzelne Produkt lagen allerdings in verschiedenen Notes-Dokumenten. Die Herausforderung für die Notes-Entwickler von PUMA bestand nun darin, aussagekräftige Ausdrucke, z. B. für den Hersteller der Produkte, zu gewährleisten. Da es sich gleichzeitig auch um verbindliche Vertragsgrundlagen handelt, musste die Übergabe in schriftlicher Form erfolgen.

Das Team um die beiden Notes-Entwickler Uli Schwarm und Georg Schiller ging zielstrebig ans Werk: Zunächst versuchten sie, der Datenbank die benötigten Informationen mit reinen Notes-Mitteln zu entlocken. Printout-Masken wurden erstellt und konnten den zunächst relativ einfachen Anforderungen gerecht werden.

Weiterhin wurden die Daten per Lotus Script selektiert, nach Microsoft Excel exportiert und dort zum Drucken aufbereitet. Schnell stieß das Team auf den Kern des Problems: Die Erstellung von Tabellen, dynamischen Seitenumbrüchen und das Einbinden von Bildern war nicht mehr möglich. Außerdem musste eine nachträgliche Veränderung der aufbereiteten Daten außerhalb der Applikation ausgeschlossen sein. Je detaillierter die Produkthanforderungen wurden, desto stärker wurden die Probleme mit den Ausdrucken. Geforderte Reports konnten zu diesem Zeitpunkt nicht erstellt werden, da es zu ineffizienten Ausdruckzeiten kam und der Programmieraufwand nicht abzuschätzen war.

Anforderungen an ein Print Tool

Das Team in Herzogenaurach definierte zunächst den Anforderungskatalog:

- **Entwicklungskosten:** Die Kosten für die Erstellung von Ausdrucken sollten verringert werden
- **Flexibilität:** Die unterschiedlichen Print-Out-Anforderungen von Designern, Produktentwicklern und Produktmanagern sollten in der jeweiligen Datenbank zusammengefasst werden
- **Layoutqualität:** Ein einheitliches Pflegen und Design von Daten musste erreicht werden
- **Globale Verfügbarkeit:** Jeder Mitarbeiter sollte – unabhängig vom Standort – die erweiterte Print-Funktion zu jeder Zeit und an jedem Ort nutzen können

PUMA		Measurement Chart														Page: 37 of 33 pages / Page: 1	
Season: Summer		Year: 2004														approved for release 27.02.2002	
Gender: unisex/boy		Description: Sneaker														Brief No.: WVR 2367 B22	
Code: 111202		Last of season: Yes														by: Uli Schwarm, Georg Schiller	
Created by: Uli Schwarm		Last of season: Yes														by: Uli Schwarm, Georg Schiller	
Measurement Size	62	66	74	80	86	92	98	104	110	116	122	128	134	140	146	152	158
1 Length of insole	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
2 Length of insole	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
3 Length of insole	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
4 Back heel	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
5 Length of insole	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
6 Length of insole	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
7 Length of insole	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
8 Length of insole	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
9 Length of insole	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
10 Front neck	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
11 Chest	80	84	88	92	96	100	104	108	112	116	120	124	128	132	136	140	144
12 Waist	66	70	74	78	82	86	90	94	98	102	106	110	114	118	122	126	130
13 Front neck	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
14 Front neck	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
15 Collar	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
16 Collar	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
17 Collar	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
18 Collar	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
19 Collar	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
20 Front neck	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
21 Front neck	42	44	46	48	50	52	54	56	58	60	62	64	66	68	70	72	74
22 Front neck	42	44	46	48	50	52	54	56	58	60	62	64	66	68	70	72	74
23 Front neck	42	44	46	48	50	52	54	56	58	60	62	64	66	68	70	72	74
24 Collar	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
Measurement Size	62	66	74	80	86	92	98	104	110	116	122	128	134	140	146	152	158

Je nach Erfordernis können die Schnitttabellen entweder als Printout oder als PDF erstellt werden. Dynamische Tabellen ermöglichen eine individuelle Gestaltung.

SUCCESS STORY

NotesToPaper im Einsatz

Nach der Fertigstellung des Anforderungskataloges prüfte das PUMA-Team zunächst die Möglichkeit einer Integration von Microsoft-Office, entschied sich nach eingehender Analyse jedoch für NotesToPaper von der Firma SoftVision. SoftVision könne, so Georg Schiller, mit seinen weiteren Produktangeboten PUMA auf seinem Weg zu einem "papierlosen Unternehmen" optimal unterstützen.

NotesToPaper entsprach allen Anforderungskriterien von PUMA: Die Entwicklungskosten waren überschaubar, die Flexibilität in der Layoutgestaltung gewährleistet, die Notes-Kompatibilität gegeben, das zentrale Einpflegen der Druckvorlagen möglich und die weltweite Verfügbarkeit wurde, infolge der Integration in den jeweiligen Datenbanken, ebenfalls sichergestellt.

Mit der Installation von NotesToPaper PDF konnten nun auch die erforderlichen Reports mit den dazugehörigen Grafiken mühelos im PDF Format erstellt werden. Aufwendige Fax- oder Postsendungen entfallen damit.

Den Produktentwicklern steht damit eine Funktion zur Verfügung, die all ihre Ansprüche optimal erfüllt.

PUMA hat mit Notes/NotesToPaper im Rahmen seiner internen Kommunikation einen weiteren wichtigen Baustein entwickelt auf dem Weg, zum ersten echten virtuellen Sportartikelunternehmen zu werden.

02AU-SC-H-170039-01-02-01-FTBD-01		King SL SG		King SL
Printed: 07/22/2002 11:48:12 AM Page: 1				
PUMA - Article Specification				
PLM	Designer	Developer	Development Region	
170039 01 - King SL SG Teasport Male	Miroslav Grebenar	Thomas Michel	Juergen Keck	Herzogenaurach Juergen Keck
Color Comb.	Size Range	Sample S. Last Code	Outsole	Midsole
gray-2M silver reflective	5.5-10, 11.5-13 (UK)	8 19033-C	FB-198	RD-223
			Cell Unit	Construction
			+CELL	Development to TBD define.
Date ordered: 22.07.2002				
Purpose of Sample	Size	Quantity		
Fit + Wear Test	8	2		
Photo	6	1		
Preview	4	2		

"Article Specification" eines PUMA Schuhs. Solche Spezifikationen werden von den Fabriken zur Fertigung benutzt.

PUMA		Technical Audit Report			
Co. Code: TN-12CX4589		Hanada Diffusion S. A.		Syria	
Auditor :	Alexander Kruse				
Audit Date :	05.06.2002				
Result in Percent :	88.3				
Classification :	B				
Stars :	2				
Areas of Concerns / Weight	Comments	Max. Points	Earned Points	Rating in %	Extra Points
I. Organization and Management Structure 5 %					
Organization and Management		21	21	5,00	0
II. Research and Development 10 %					
Research and Development		45	35	7,78	15
III. Planning and Control Policies 5 %					
Planning and Control Policies		30	25	4,17	4
IV. Materials Sourcing Department 5 %					
Materials Sourcing Department		30	25	4,17	10

Zusammenfassung eines technischen Audits einer für PUMA produzierenden Fabrik.

WORLD CAT		Test result	Test - No. : NTP 3.0		
PUMA No. : POT 00087		Season : Spring		Year : 2004	
Supplier : Asia		Supplier No. : NTP 3.0		Country : Fulda	
Color : no color - not defined - not defined		Type : other			
Material - composition : 100% Cotton		FDD dateline :			
Fabric description : Velour		Date out :			
weight / width : 34 g/m2 / 189 cm		Unit : --			
finishes : washed		Commission : ---			
bonded fabric : ---		Contrast () : ---			
wadding / fibrefill : ---		Teasport : ---			
	color change	AC	CO	PA 6.6	PES PAN WO
fastness to washing : --washing machine (first)	mm	mm	mm	mm	mm
fastness to washing : --ISO 105 C06 - A2S / 40°C	aa	aa	nn	nn	nn
fastness to washing : --ISO 105 C06-A2S/40°C (2)	nn	nn	nn	nn	nn
fastness to water heavy : --ISO 105 - E01	nn	nn	nn	nn	nn
pH-value : --ISO 3071	must : 4.0 - 7.5 --> is : nn				
water repellency : ISO 4920	Before washing: grade 5 : mm after washing three times; grade 4 : mm				
remarks and special wishes :	final assessment () : accepted :				

Dynamische Layoutgestaltung für die unterschiedlichen Testergebnisse.

SoftVision Development GmbH
Kurfuerstenstrasse 15
36037 Fulda, Germany

www.svd-online.com

Phone: +49(0)661/25100- 0
Fax: +49(0)661/25100-25
E-Mail: info@svd-online.com

PUMA AG Rudolf Dassler Sport
Würzburgerstrasse 13
91074 Herzogenaurach, Germany

www.puma.com

Phone: +49(0)9132/81-0
Fax: +49(0)9132/81-2246
E-Mail: info-de@puma.com